

FORMULA 3
EURO SERIES

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

FFSA

KUMHO TYRES

ATS
Leichtmetallräder

**auto
motor
-sport**

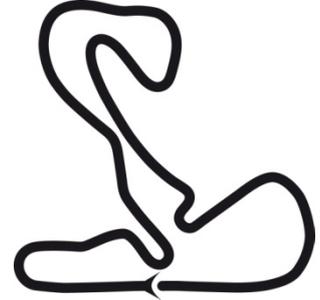
Deutsche Post

Formula 3 Euro Series
Press & Public Relations
Güroy Krutinat
Blumenstraße 4
D-65189 Wiesbaden
Phone +49 611 341177-0
Fax +49 611 341177-7
Mobile +49 179 1243919
media@f3euroseries.com
www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com

Euro-Serie-Rookie Nigel Melker will beim Heimauftritt glänzen

Streckenlänge: 4,307 Kilometer
Rundenrekord F3ES: 1:31,076 Minuten
Jules Bianchi 2010
Distanz: R1 und R3: 26 Runden
R2: 13 Runden
Sieger 2010: Edoardo Mortara
António Félix da Costa



Auf dem 4,307 Kilometer langen Circuit Park Zandvoort bestreiten die Teilnehmer der Formel 3 Euro Serie am kommenden Wochenende ihre Saisonrennen sieben bis neun. Als Tabellenführer kommt der Spanier Roberto Merhi (Prema Powerteam) an die niederländische Nordseeküste; er gewann drei der bisherigen sechs Saisonläufe. Doch auch ein Niederländer wusste an den beiden ersten Rennwochenenden zu begeistern: Rookie Nigel Melker (Mücke Motorsport) siegte einmal und ist zurzeit Vierter der Gesamtwertung.

Nigel Melker feierte Anfang April im südfranzösischen Le Castellet einen perfekten Einstand in die Formel 3 Euro Serie: Er gewann Rennen eins vor Felix Rosenqvist (Mücke Motorsport) und Daniel Juncadella (Prema Powerteam). Abgesehen von Melkers Erfolg in Le Castellet gingen alle bisherigen Siegerpokale 2011 an Fahrer aus dem italienischen Prema Powerteam. Roberto Merhi freute sich über drei Triumphe, Daniel Juncadella bejubelte zwei Siege. Beide teilen sich folglich die Plätze eins und zwei der Fahrerwertung, doch Verfolger Marco Wittmann (Signature) konnte in Hockenheim bereits aufschließen.

In Zandvoort durfte 2010 auch das Team Motopark einen Rennsieg bejubeln: Der damalige Rookie António Félix da Costa (Team Motopark) ließ im zweiten Lauf des Wochenendes Laurens Vanthoor (Signature) und Roberto Merhi hinter sich. An diesen Erfolg möchte das aktuelle Motopark-Quartett Jimmy Eriksson, Kimiya Sato, Kuba Giermaziak und Gianmarco Raimondo nun anknüpfen.

Nigel Melker (Mücke Motorsport): „Ich habe gute Erinnerungen an Zandvoort, denn dort bin ich im vergangenen Jahr beim Masters mein erstes Formel-3-Rennen gefahren. Meine Lieblingsstelle ist Scheivlak, eine schnelle Rechtskurve, die bergab geht und besonders mit einem Formel-3-Auto viel Spaß macht. Mein Ziel für das Wochenende ist klar: Ich möchte vor meinem Heimpublikum natürlich gewinnen.“



FORMULA 3
EURO SERIES



DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.



FFSA



KUMHO TYRES



ATS
Leichtmetallräder



auto
motor
-sport



Deutsche Post

Punktstand nach sechs von 27 Saisonrennen

Fahrerwertung		
Pos.	Name	Pkt.
1.	Roberto Merhi	95
2.	Daniel Juncadella	76
3.	Marco Wittmann	75
4.	Nigel Melker	53
5.	Felix Rosenqvist	52
6.	Carlos Muñoz	34
7.	Laurens Vanthoor	34
8.	Daniel Abt	24
9.	Jimmy Eriksson	18
10.	Kimiya Sato	9
11.	Kuba Giermaziak	8
12.	Gianmarco Raimondo	4

Nationenwertung		
Pos.	Name	Pkt.
1.	Spanien	171
2.	Deutschland	99
3.	Schweden	70
4.	Niederlande	53
5.	Kolumbien	34
6.	Belgien	34
7.	Japan	9
8.	Polen	8
9.	Kanada	4

Teamwertung		
Pos.	Name	Pkt.
1.	Prema Powerteam	171
2.	Signature	128
3.	Mücke Motorsport	105
4.	Motopark	36

Rookiewwertung		
Pos.	Name	Pkt.
1.	Nigel Melker	53
2.	Kuba Giermaziak	8

Formula 3 Euro Series

Press & Public Relations

Güray Krutinat

Blumenstraße 4

D-65189 Wiesbaden

Phone +49 611 341177-0

Fax +49 611 341177-7

Mobile +49 179 1243919

media@f3euroseries.com

www.f3euroseries.com/media

www.f3euroseries.com